Ein Viertel für Spatzen

Arbeitsblatt 3 · Lebensräume vergleichen und handeln

Name: _____ Datum: _____

1. Zwei Orte in der Nachbarschaft

Lies die Beschreibungen.

Ort A

An einem alten Haus gibt es Nischen und eine dichte Hecke. Die Terrasse ist groß und gepflastert. Eine Wasserstelle fehlt.



Ort B

Am neuen Haus gibt es einen Nistkasten für Spatzen, eine Blühfläche und eine Wasserschale. Sträucher wachsen dort nicht.



2. Was gibt es an welchem Ort?

Lies den Text. Was davon steht im Text? Kreuze es an.

	A	B
Nistplatz	☐	☐
dichte Hecke	☐	☐
Blühfläche	☐	☐
Wasserstelle	☐	☐

Bio. Garten. Living!

biogartenliving.de/naturbildung-bne

3. Was findet der Spatz vor?

Lies die Texte zu Ort A und Ort B noch einmal. Kreuze an.
Manchmal passen beide Orte.

Der Spatz sucht …	**Ort A**	**Ort B**
einen Platz für sein Nest	☐	☐
Wasser zum Trinken	☐	☐
einen dichten Busch zum Verstecken	☐	☐

4. Was hilft dem Spatz?

Kreuze die drei sinnvollen Maßnahmen an. Streiche die zwei ungeeigneten Vorschläge durch.

☐ Nistnischen bei einer Sanierung berücksichtigen

☐ alle Sträucher entfernen

☐ samenreiche Pflanzen stehen lassen

☐ einen Nistkasten direkt über einer Katzenecke anbringen

☐ eine dichte Hecke erhalten

Warum ist eine der drei Maßnahmen hilfreich?

Bio. Garten. Living!

biogartenliving.de/naturbildung-bne

5. Wähle eine Veränderung

Kreise den Ort ein, den du verbessern möchtest. Schreibe auf, was du dort ändern würdest.





6. Warum hilft deine Idee den Spatzen?

Schau dir deinen Vorschlag aus Aufgabe 5 an.
Was finden die Spatzen dadurch? Kreuze an:

□ Wasser □ Futter □ Schutz □ einen Nistplatz

Der Spatz braucht _____

Mein Vorschlag hilft, weil _____

7. Verbessere Milas Satz

Mila sagt: „Ein Nistkasten reicht. Mehr brauchen Spatzen nicht.“
Was brauchen Spatzen noch? Schreibe zwei Dinge auf.

Bio. Garten. Living!
biogartenliving.de/naturbildung-bne